

Jameda & Co. – Ärztebewertungen im Netz aus rechtlicher Sicht

Das sagen Patienten über Dr. Fischer

[Diesen Arzt bewerten](#) [An alle Patienten \(5\) anonym eine Frage stellen](#)

Note Bewertung vom 20.02.2018, gesetzlich versichert, Alter: 30 bis 50

1,0 „ **Unglaublich kompetent und freundlich einfach wunderbarer Arzt sowie sein Team**

Ich wurde unglaublich nett empfangen, im Wartezimmer herrscht eine freundliche und warme Stimmung. Ich wurde gefragt ob ich etwas kaltes oder ein Kaffee trinken möchte. Alle Mitarbeiterin sind so... [Mehr](#)

Note Bewertung vom 25.09.2017

1,0 „ **Mein Lieblings-Arzt**

Mein erster und einziger Zahnarzt, seit ich denken kann. Ich hatte durch Dr. Fischer nie Angst vor Zahnarztbesuchen und habe mich immer sehr wohl gefühlt. Ich konnte alle meine Bedenken aussprechen... [Mehr](#)

FACHANWALT FÜR IT-RECHT TIMO SCHUTT



Timo Schutt

Rechtsanwalt seit 2002

Fachanwalt für IT-Recht seit 2007

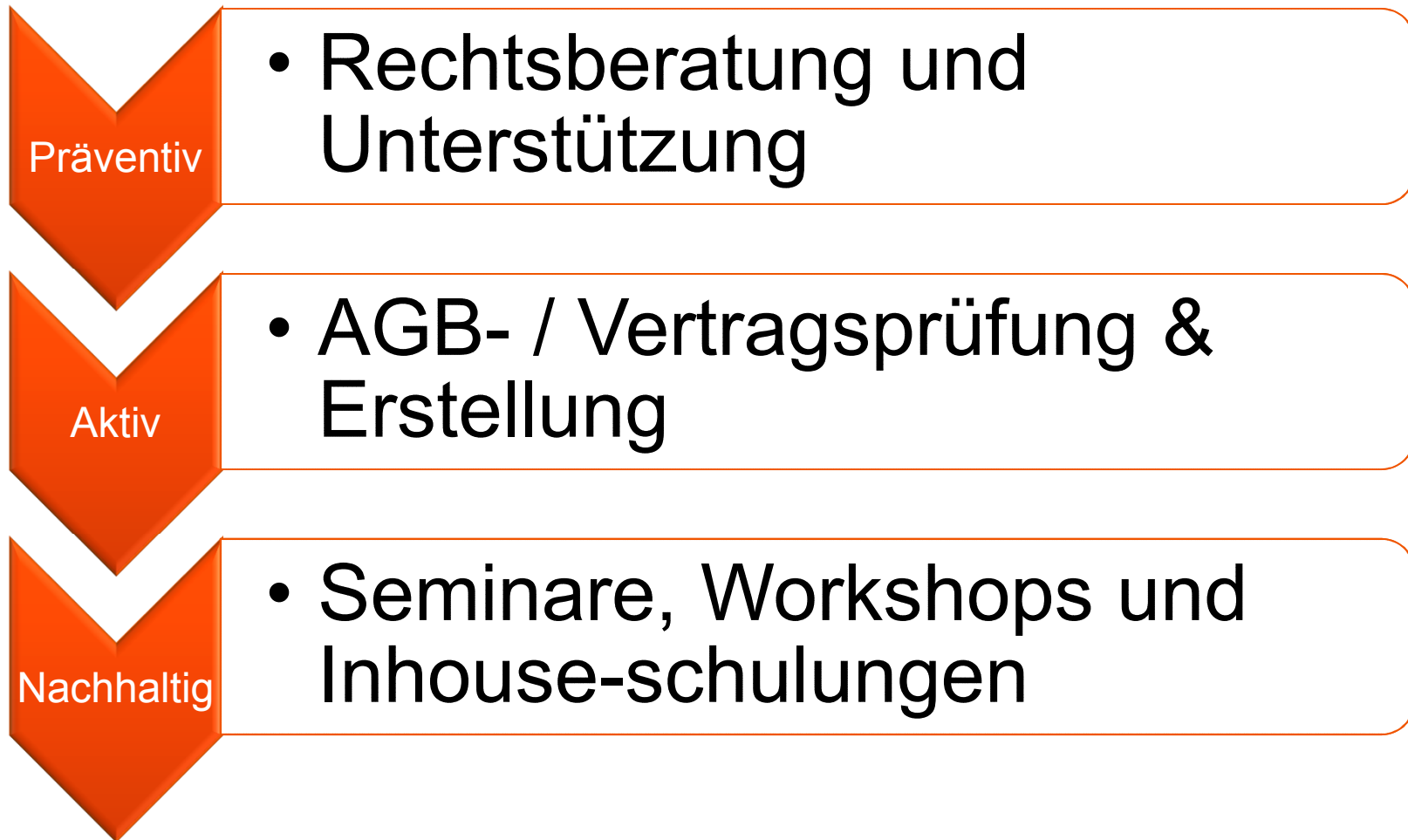
Partner der Kanzlei Schutt, Waetke

Autor & Blogger

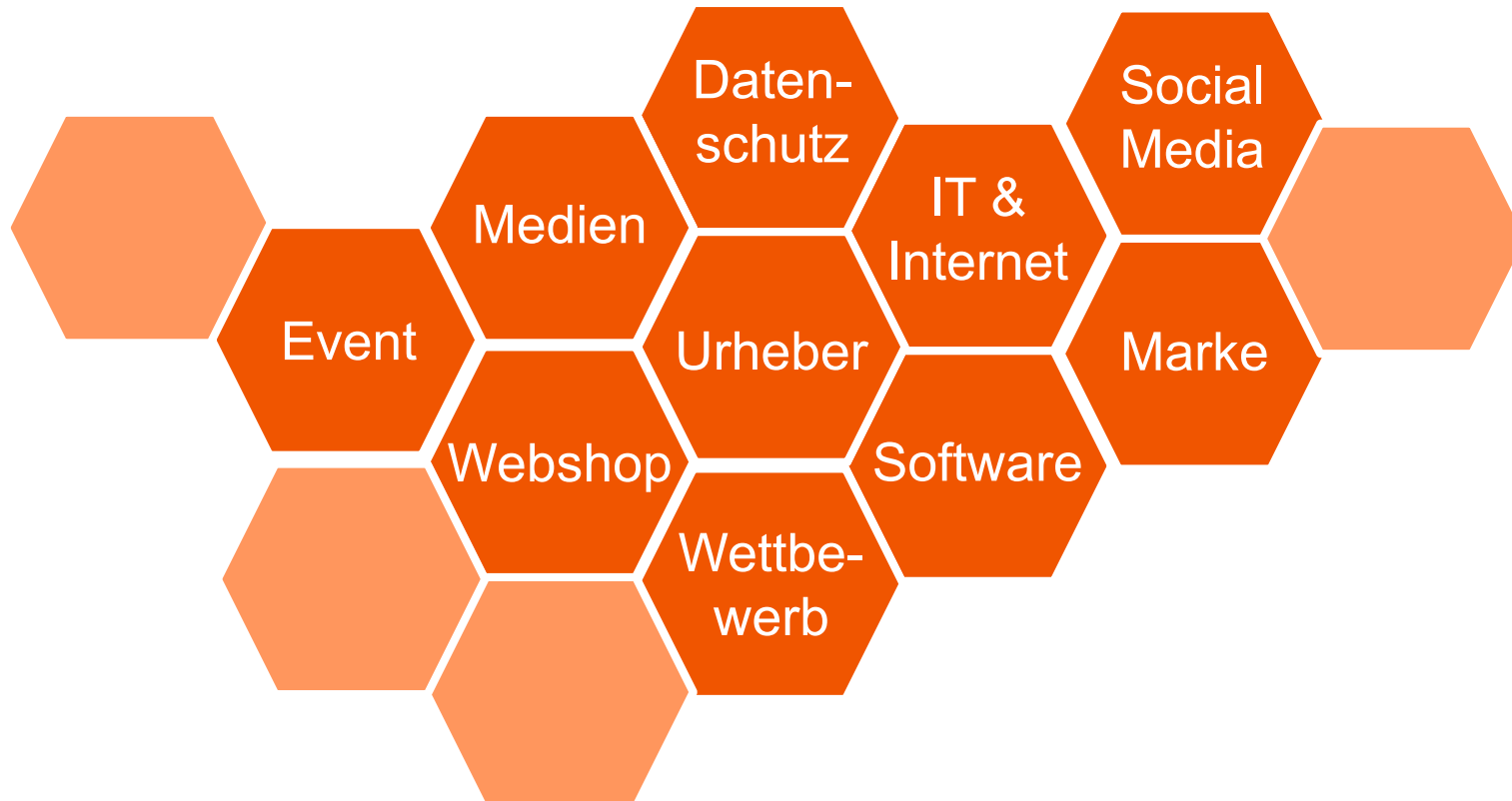
Mandanten: Softwarehäuser, Webshops, Agenturen, Diensteanbieter, Rechteinhaber (Film, Musik, Games), Startups etc.

Schutt, Waetke

RECHTSANWÄLTE



Rechtsberater in Sachen...



Bewertungsportale – gut oder böse?

SPIEGEL ONLINE 21.02.2018

BGH-Urteil zu Ärztebewertungsportal

**"Jameda ist eine Plattform für Patienten, denen man es nie
recht machen kann"**

Die Ärztin Astrid Eichhorn wollte nicht bei dem Bewertungsdienst Jameda gelistet sein, nun bekam sie vor dem Bundesgerichtshof recht. Im Interview spricht sie über verwöhnte Patienten und Online-Beleidigungen.

Sinnhaftigkeit

Menschen lieben Bewertungen

Bewertung spielt bei Arztwahl wichtige Rolle

Besser aktiv als passiv mitmachen

Eigenes Profil als Marketinginstrument

Profilpflege wichtig

Regelmäßige Prüfung der Bewertungen

Bewertungsportale

Sind grundsätzlich rechtlich zulässig

Erfüllen eine wichtige Funktion

Dienen dem öffentlichen Informationsinteresse

Sind nicht mehr wegzudenken

Dürfen aber ihre Neutralität nicht verlassen

→ Widerstand ist zwecklos

Was geht rechtlich nicht?

Kein Auskunftsanspruch über Bewertende

I.d.R. kein Anspruch auf Profillöschung

Kein Anspruch nicht bewertet zu werden

Kein Anspruch gegen Portal ohne Kenntnissgabe

Keine Löschung von Meinungen

Keine Löschung wahrer Tatsachen

Was sagen die Gerichte?

Portal muss nicht proaktiv prüfen

Portal muss auf Kenntnissgabe hin prüfen

Portal muss Bewertung löschen...

...bei unwahrer Tatsachenbehauptung

...bei unzulässiger Schmähkritik (über Meinungsäußerung hinausgehend)

Wie Bewertung angreifen?

Kenntnisgabe an Portal mit Nachweisen

Möglichst umfassende Darstellung (Prüfbar)

Patient bekannt? Abmahnung möglich

Fristen setzen (können hier auch kurz sein)

Wenn keine Löschung: Anwaltliche Prüfung

Nach Verzug trägt Portal ggf. Kosten

Tipps

Eigene Online-Portale aktiv pflegen

Regelmäßig Bewertungen prüfen

Sich selbst „googeln“ und Treffer prüfen

Gegen falsche Außendarstellung vorgehen

Anwaltliche Hilfe nicht scheuen

Vielen Dank! Bitte...

... liken, bewerten & folgen Sie mir / uns !!!

auf Google+

auf Facebook

auf XING

auf LinkedIn

auf Twitter (@RA_Schutt)

Schutt, Waetke

RECHTSANWÄLTE

<https://schutt-waetke.de>

